

- Beschluss**
- Wahl**
- Kenntnisnahme**

Arbeitsgruppe: //	Datum: 05.08.2021
Bearbeiter/in: Joleen Schöneberg & Dominik Budych	

Beratungsfolge	Termine	Art der Entscheidung
Kreisjugendrat	25.08.2021	Beschluss

Impfanreiz-Aktion für junge Menschen

Finanzielle Auswirkung ja nein noch nicht zu übersehen

Beschlussvorschlag:

1. Der Kreisjugendrat verteilt am 04. und 05.09.2021 im Impfzentrum des Kreises Mettmann an geimpfte Jugendliche kostenlos anti-alkoholische Cocktails, Getränke sowie Bratwürstchen im Brötchen und süße Tüten.
2. Der Kreisjugendrat wiederholt diese Aktion an den beiden entsprechenden Zweitimpfungs-Terminen.
3. In Absprache mit dem Impfzentrum soll an diesen Terminen auch ein Kinderarzt für die Impfung von unter 18-jährigen anwesend sein.
4. Der Kreisjugendrat gibt zusammen mit der Pressestelle des Kreises eine Pressemitteilung heraus, um die Aktion zu bewerben.
5. Die Jugendparlamente und Jugendräte sowie die Schulen im Kreis Mettmann sollen per E-Mail informiert werden, damit sie ebenfalls auf die Aktion aufmerksam machen können.
6. Der Kreisjugendrat überträgt die Verantwortung für die Umsetzung des Projekts der AG für Mobilität & Soziales in Zusammenarbeit mit den Kreisjugendratsmitgliedern, die sich freiwillig zur Unterstützung melden.

Arbeitsgruppe: //

Bearbeiter/in: Joleen Schöneberg & Dominik Budych

Datum: 05.08.2021

Impfanreiz-Aktion für junge Menschen

Anlass der Vorlage:

Die Kreisjugendratsmitglieder Joleen Schöneberg & Dominik Budych beantragen, dass der Kreisjugendrat eine Aktion zur Motivation von jungen Menschen zur Impfung durchführt.

Sachverhaltsdarstellung:

Die Deutsche Gesellschaft für Immunologie geht davon aus, dass eine Herdenimmunität gegen das Coronavirus SARS-CoV-2 ohne die Impfung von Kindern und Jugendlichen nicht erreichbar ist.

Man halte es für notwendig und auch erreichbar, 85 Prozent der Zwölf- bis 59-jährigen sowie 90 Prozent der über 60-jährigen vollständig zu impfen.

Erst 10 Prozent der 12- bis 18-jährigen sind nach Angaben des Bundesgesundheitsministeriums mindestens einmal geimpft.

Im Altersbereich zwischen 15 und 29 ist das Corona Fallaufkommen signifikant höher als in anderen Altersbereichen:

In der KW28/ 2021:

bei 15-19-jährige bei 32,0

bei 20-24-jährige bei 32,2

bei 25-29-jährige bei 25,2

Im Vergleich zu:

bei 30-34-jährige bei 15,6

bei 36-39-jährige bei 12,1

bei 40-44-jährige bei 10,2

Quelle: RKI "Wie hoch ist die Zahl der neu registrierten Corona-Infektionen binnen sieben Tagen je 100.000 Einwohner (Sieben-Tage-Inzidenz) je Kalenderwoche und Altersgruppe in Deutschland?"

RKI-Chef Lothar Wieler führte dies darauf zurück, dass die deutlich ansteckendere Delta-Variante des Virus sich vor allem in der weniger geimpften Bevölkerung rasch verbreitet hat. Wegen des deutlich geringeren Risikos für schwere Verläufe von Covid-19 zählten jüngere gesunde Erwachsene in Deutschland nicht zu den vorrangigen Gruppen für die Vergabe von Impfterminen.

Jetzt wo es die Möglichkeit gibt, dass diese Gruppen auch ohne Terminabsprache zeitnah geimpft werden können, ist es wichtig, dass diese Möglichkeit auch wahrgenommen wird, um auf diese Weise das Infektionsgeschehen zu schwächen und effektiv einer Herdenimmunsierung näher zu kommen, damit die Pandemie bald ein Ende findet.

Arbeitsgruppe: // Bearbeiter/in: Joleen Schöneberg & Dominik Budych	Datum: 05.08.2021
--	-------------------

Impfanreiz-Aktion für junge Menschen

Durch Impfanreize werden die Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mehr dazu motiviert sich impfen zu lassen. Dies ist besonders wichtig, denn viele sind zwiegespalten was die Impfungen betrifft. Diese Unentschlossenheit kann durch den Anreiz oft überwunden werden. Studien haben gezeigt, dass bei einem Anreiz zu den Impfungen die Bereitschaft bis zu 13% steigt und sogar Impfgegner überzeugt werden können.

Finanzielle Auswirkung:

Die Kosten ergeben sich durch den Erwerb des Grillguts, der Getränke und Süßigkeiten.

Hinweis:

Der Kreisjugendrat besitzt erst ab dem Jahr 2022 ein eigenes Budget, bis dahin ist der Landrat vor tatsächlicher Umbesetzung mit der Bitte um Genehmigung zu konsultieren.